

Mitgliederversammlung des Jugendwerks im Ortenaukreis e.V. am Dienstag, 25. April 2023

19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Die Teilnehmenden können den Anwesenheitsblättern entnommen werden

TOP 1 Begrüßung

Der erste Vorsitzende, Herr Evermann, eröffnet die satzungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, insbesondere die Anwesenden von Jugendverbänden, Vereinen und Mitgliedskommunen. Erstmals sei der Kreisjugendring vertreten. Er teilt mit, wer entschuldigt ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gemäß § 10 der Satzung wird die Stimmenzahl der juristischen Personen durch die Mitgliederversammlung festgelegt. Es wird vereinbart, dass alle Privatpersonen und alle juristischen Personen je eine Stimme der anwesenden Personen bzw. je anwesende Vertreter/innen der juristischen Personen haben.

Der Vorsitzende gedenkt der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Oberbürgermeister a.D. Werner Dietz, Erster Bürgermeister a.D. Joachim Heil, der früher Vorsitzender war und Herrn Rudolf Röderer. Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute.

TOP 2 Jahresbericht 2022 und Ausblick 2023

Teile des Jahresberichts werden durch den ersten Vorsitzenden vorgetragen; der Gesamtbericht liegt schriftlich vor. Er geht auf das Jahresabschlussergebnis von 2022 und die Planzahlen für 2023 ein.

TOP 3 Kassenbericht 2022 und Haushaltsplan 2023

Da der Schatzmeister verhindert ist, trägt der dritte Vorsitzende, Herr Singler, den Kassenbericht vor. Dabei verweist er auf die kalkulierten Planzahlen. Pandemie und Kostensteigerungen haben zu finanziellen Herausforderungen geführt. Dank des engagierten Einsatzes des Personals sei es gelungen, das Planwerk im Großen und Ganzen einzuhalten. Die Erträge seien höher als erwartet ausgefallen und so sei eine Überschussausweisung möglich geworden.

Bei der Planung für das laufende Jahr gehe man weiterhin von Kostensteigerungen beispielsweise im Aufwandsbereich durch Änderungen des TVöD aus. Insgesamt werde mit einem Verlust gerechnet. Die positiven Belegungszahlen helfen, das kalkulierte Defizit abzumildern.

Abschließend geht Herr Singler auf die Kassenstände ein.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer – Entlastung

Frau Carolin Schaub berichtet von der gemeinsamen Kassenprüfung mit Frau Miriam Stulz. Vom ersten Vorsitzenden und von der Verwaltungskraft, Frau Ursula Schorpp, seien alle erforderlichen Informationen und alle relevanten Auskünfte erteilt worden. Bei den vorgenommenen Stichproben habe man die Vollständigkeit der Buchungen feststellen können. Daher werde die uneingeschränkte Entlastung des Rechners und der gesamten Vorstandschaft empfohlen.

Die Kassenprüfung des Ferienhauses Falkau habe der erste Vorsitzende ausnahmsweise alleine durchgeführt. Aufgrund der Verwendung falscher Kostenstellen haben Umbuchungen vorgenommen werden müssen. Ansonsten sei alles korrekt gewesen. Somit könne auch der Mitarbeiter im Ferienhaus Falkau entlastet werden.

Zu den Prüfberichten werden keine Fragen gestellt.

Herr Dörfler beantragt die Entlastung des Rechners und des Gesamtvorstands.

Die Abstimmung hierrüber erfolgt mit mehrheitlicher **Zustimmung bei Enthaltung der Vorstandschaft**.

TOP 5 Arbeit der Ökologiestation

Frau Antje Kirsch gibt Einblicke in die Arbeit der Ökologiestation und ergänzt den Bericht des ersten Vorsitzenden. Sie geht auf die Themenschwerpunkte ein und verweist auf zusätzliche Informationen auf der Website. Außerdem verteilt sie Broschüren zu den Hinterwälder-Rindern. Sie berichtet, dass sich ab dem Jahr 2024 eine Finanzierungslücke bei der Ökologiestation in Höhe von etwa 20.000 bis 25.000 Euro ergebe.

TOP 6 Arbeit des Abenteuerspielplatzes

Herr Claudius Binder erläutert die aktuelle Entwicklung des Abenteuerspielplatzes und zeigt hierzu einen Film. Seit März 2023 habe der Spielplatz wieder geöffnet und die Resonanz sei gut. Kinder kommen regelmäßig aus allen Stadtteilen. Neu sei eine Kooperation mit der Gemeinwesenarbeit-Lahr-West der Stadt Lahr.

Auf Nachfrage teilt Herr Binder mit, dass in den Schulferien auf dem Abenteuerspielplatz Vandalismus aufgetreten sei. In diesem Jahr wolle man auch während der Sommerferien mehrmals auf dem Abenteuerspielplatz anwesend sein.

TOP 7 Wahl des Vorstandes

- **Wahl des/der 1., 2. und 3. Vorsitzenden**
- **Wahl des/der Satzmeister/-in und Schriftführers/-in**
- **Wahl der Beisitzer/-innen**
- **Wahl der Kassenprüfer/-innen**

Herr Kleinschmidt führt die Wahl des ersten Vorsitzenden durch. Neben Herrn Günter Evermann gibt es keine weiteren Vorschläge. Eine geheime Wahl wird nicht gewünscht.

Die Wahl von Herrn Günter Evermann zum ersten Vorsitzenden erfolgt einstimmig.

Der erste Vorsitzende nimmt die Wahl an und übernimmt die weiteren Wahlhandlungen.

Herr Frank Herden stellt sich als **zweiter Vorsitzender** zu Verfügung. Gegenkandidaten gibt es nicht. Herr Herden stellt sich kurz vor. Auch diese Wahl erfolgt offen. Das Ergebnis ist **einstimmig**.

Als **dritter Vorsitzender** stellt sich **Herr Dieter Singler** zur Wahl. Er ist der einzige Kandidat und stellt sich ebenfalls vor. Seine Wahl erfolgt offen, mit **einstimmiger Zustimmung**.

Herr Harry Ott ist bereit, weiterhin das Amt des **Schatzmeisters** auszuüben. In Abwesenheit sprechen sich die Anwesenden in offener Wahl **einstimmig** für ihn aus.

Schriftführerin Simone Brandenburger stellt sich als alleinige Kandidatin vor. Wie alle Wahlen erfolgt auch diese offen und mit **einstimmigem Ergebnis**.

Bei den **Beisitzerinnen und Beisitzern** ergeben sich folgende Änderungen: Die Herren Benno Evermann, Rainer Kary und Tobias Uhrig stellen sich nicht erneut zur Wahl.

Die weiteren Beisitzerinnen und Beisitzer **Uwe Baumann, Simone Buttenmüller, Christoph Fischer-Rimpf, Sylvia Lauf, Jörg Läßker** stehen wieder zur Verfügung.

Herr Hermann Fuchs aus der Mitgliedsgemeinde Neuried würde für Herrn Uhrig den Posten übernehmen. **Frau Cornelia Guth** teilt ihre Bereitschaft als Beisitzerin mitzuwirken ebenfalls mit und stellt sich kurz vor. Weitere Kandidatinnen und Kandidaten stehen nicht zur Wahl.

Die Abstimmung erfolgt offen und en bloc mit **einstimmiger Zustimmung**.

Für die Kassenprüfung stehen erneut **Frau Miriam Stulz und Frau Carolin Schaub** zur Verfügung. Auch ihre Wahl erfolgt offen und **einstimmig**.

TOP 8 Ehrung langjähriger Mitglieder

Der erste Vorsitzende würdigt die Leistungen von Herrn Rainer Kary, der seit 1987 im Jugendwerk tätig war. Er habe beim Ausbau des Gruppenhauses mitgewirkt. Dadurch seien die Übernachtungszahlen sprunghaft auf 10.000 verdoppelt worden. Im Jahr 1991 habe Herr Kary den zweiten Vorsitz übernommen, erinnert Herr Evermann. Als Team haben der 1. und 2. Vorsitzende die Kompetenzen in der Jugendarbeit und im Bereich Bauen sehr gut vereinen können. In die Wirkungszeit von Herrn Kary fallen unter anderem der Beginn der Ökologiestation, der Kauf des Geländes vom Bund sowie die Pacht des Ferienhauses Falkau. 1999 habe die Ökologiestation einen hohen Zuschuss benötigt. Der Verein habe kaum über Rückstellungen verfügt. In dieser Situation habe Herr Kary mit einem privaten Darlehen die Liquidität gesichert. Als Dank für 28 Jahre in Funktion des zweiten Vorsitzenden und weitere vier Jahr als Beisitzer erhält Herr Kary einen Fluggutschein.

Herr Uwe Baumann ist seit 40 Jahren Mitglied im Verein, teilt der erste Vorsitzende mit. Im Jahr 1989 sei er halbtags beschäftigt worden und habe jugendpflegerische Maßnahmen initiiert. Er habe Akzente gesetzt, die heute noch nachwirken und Ideen entwickelt. Sowohl bei der Ökologiestation als auch in der Schreibwerkstatt, beim Wanderreiten und im Bereich Zirkus- und Theaterpädagogik sei Herr Baumann aktiv gewesen. Neben Tagesveranstaltungen habe er eine Spielleiterausbildung angeboten und den Zirkus „Magic“ ins Leben gerufen. Darüber hinaus habe er an der Erstellung der Festschrift mitgewirkt. Derzeit sei Herr Baumann als Beisitzer in der Vorstandschaft. Für sein Engagement dankt ihm der erste Vorsitzende mit einem Weinpräsent.

TOP 9 Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge werden nicht vorgebracht.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Mitgliederversammlung um 20:45 Uhr.

Simone Brandenburger
Schriftführerin

Günter Evermann
1. Vorsitzender